

Presseinformation
1. Oktober 2021

Sigrid Kohn
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 030- 84 72 49 17
Mobil: 0172- 375 62 27
s-kohn@zeughausmesse.de
www.zeughausmesse.de/presse

Preise für Angewandte Kunst auf der Berliner Zeughausmesse verliehen

Nach fast zweijähriger Pause findet vom 30. September – 3. Oktober im Zeughaushof des Deutschen Historischen Museums die 24. Zeughausmesse statt. Am 30. September sind auf der Zeughausmesse vier Künstler:innen mit dem Preis für Angewandte Kunst der Berliner Volksbank ausgezeichnet worden. Zum 17. Mal wurde der Preis für herausragende Leistungen vergeben.

Der 1. Preis, der mit 1.300 Euro dotiert ist, ging an das Goldschmiede-Ehepaar Ulla und Martin Kaufmann für ihr Lebenswerk. Konstant arbeiten sie über viele Jahre in beeindruckender Perfektion und Eleganz. Ihre Objekte überzeugen durch ihre Proportionen und sind eins mit der/dem Träger:in.

Der mit 1.000 Euro dotierte 2. Preis wurde an die Goldschmiedin Birgit Borstelmann verliehen. Mit Liebe zu mechanischen Objekten baut sie dadaistisch anmutende Maschinen, die in ihrer Absurdität überzeugen. Die Objekte drücken Freude aus. Es ist ein spielerischer Umgang mit Maschine und Technik.

Der 3. Preis, der mit 700 Euro dotiert ist, ging an die Goldschmiedin und Malerin Antje Stutz. Ihre Schmuckobjekte haben von oben betrachtet eine farblose Linie. Bei Bewegung sind die farbigen Flächen zu sehen. Dabei geht die unhomogene Fläche in der Vielfältigkeit der Fläche auf. Die Künstlerin verschmelzt ihr Können als Goldschmiedin und Malerin.

Den Förderpreis mit 500 Euro haben die Tischlerinnen Sarah Kamender und Anna Fiehn mit ihrem Label oblique erhalten. Die Oberfläche ihrer Tische sind Plakate von Veranstaltungen, die wegen Corona nie stattgefunden haben. Die Tische sind perfektes Handwerk und stehen für Wiederverarbeitung und Nachhaltigkeit.

Die Berliner Volksbank stiftet seit 2004 die Preise für Angewandte Kunst. Eine Fachjury aus Museumsdirektor:innen, Galerist:innen, Journalist:innen und Künstler:innen wählt unter allen Aussteller:innen 4 Künstler:innen für herausragende Leistungen aus. Für viele Künstler:innen ist der Preis ein wichtiger Schritt in ihrer künstlerischen und wirtschaftlichen Entwicklung.



Veranstalter der Zeughausmesse ist der Berufsverband Angewandte Kunst Berlin-Brandenburg in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Historischen Museum.

Alle Aussteller und weitere Informationen auf www.zeughausmesse.de
Fotos der Preisträger stehen unten auf der [Presseseite](#) zum Download bereit.

24. Zeughausmesse für Angewandte Kunst und Design, Arts & Crafts Days

Datum

30. September – 3. Oktober 2021

Ort

Zeughaushof im Deutschen Historischen Museum
Eingang Pei-Bau, Hinter dem Gießhaus 3, 10117 Berlin

Öffnungszeiten

30. September 2021, 14 bis 18 Uhr

1. Oktober 2021, 10 bis 18 Uhr

2. Oktober 2021, 10 bis 21 Uhr

3. Oktober 2021, 10 bis 18 Uhr

Eintritt Zeughausmesse

8 Euro, ermäßigt 4 Euro, Jugendliche bis 18 Jahre frei.

Offener Abend am 2. Oktober 2021 von 18 bis 21 Uhr mit freiem Eintritt.

Hygienemaßnahmen

Vor dem Besuch dringend die aktuellen Hygienemaßnahmen auf www.zeughausmesse.de beachten.

Veranstalter-Kontakt

Berufsverband Angewandte Kunst Berlin-Brandenburg e.V.

Rainer Wiencke

Telefon: 030-42 80 42 35

r-wiencke@zeughausmesse.de , www.zeughausmesse.de , www.akbb.de

Presse-Kontakt

Sigrid Kohn

Frank-L.-Howley-Weg 20, 14167 Berlin

Telefon: 030-84 72 49 17, Mobil: 0172-375 62 27

s-kohn@zeughausmesse.de , www.zeughausmesse.de/presse

Abdruck honorarfrei. Beleg bitte an Sigrid Kohn senden. Vielen Dank.